



## **PRESSEMITTEILUNG**

**Montag, 18. Januar 2016**

**Abgeordneter  
Johann Häusler**  
Montag, 18. Januar 2016

**Ausschuss für Wirtschaft und  
Medien, Infrastruktur, Bau und  
Verkehr, Energie und  
Technologie**

**Ausschuss für Ernährung,  
Landwirtschaft und Forsten**

**Handwerkspolitischer  
Sprecher**

**Mittelstandspolitischer  
Sprecher**

**Bürgerbüro**  
Laugnastraße 17  
86637 Wertingen  
Tel.: 08272/60 94 244  
Fax: 08272/60 94 246  
Johann.haeusler@  
fw-landtag.de

### **Ein Weißwurstfrühstück als „Vergelt's Gott“**

#### **Landtagsabgeordneter Johann Häusler hat ehrenamtliche Asylhelfer aus den Landkreisen Augsburg und Dillingen zu Vernetzungstreffen eingeladen**

Zu einem ganz besonders Dankeschön hat der FW-Landtagsabgeordnete Johann Häusler am vergangenen Samstag zahlreiche Menschen aus den Landkreisen Augsburg und Dillingen eingeladen, die sich im vergangenen Jahr ehrenamtlich für Flüchtlinge engagiert haben.

„Mit Ihrem unermüdlichen Engagement haben Sie einen unschätzbar wichtigen Beitrag dazu geleistet, ein bundespolitisches Staatsversagen durch eine Welle der Humanität auszugleichen. Es gehört sich, dass Ihnen dafür jemand ‚Vergelt's Gott‘ sagt“, so Häusler zur Begrüßung im gut besetzten Biberbacher Gasthof Magg.

Neben zahlreichen ehrenamtlich Engagierten aus den Nachbarlandkreisen Augsburg und Dillingen waren Häuslers Einladung auch mehrere bekannte Gesichter aus der regionalen Kommunalpolitik gefolgt, um sich dem Dank des Landtagsabgeordneten an die Asylhelfer anzuschließen. Darunter etwa Villenbachs Bürgermeister Werner Filbrich, Kreistagsfraktionsvize Fabian Mehring, Biberbachs stellv. Bürgermeister Wolfgang Bertele, sowie mehrere Stadt- und Gemeinderäte aus der Region.

Gemeinsam mit den anwesenden Politikern nutzten die vielfältig engagierten Ehrenamtlichen gerne die Gelegenheit zu einem überregionalen Austausch. Dabei ließen erfahrene Asylhelfer wie etwa Meitingens ehemaliger 2. Bürgermeister Rudolf Helfert, Gertrud Englisch vom Zusamtaler Helferkreis oder der kürzlich für sein Engagement mit der Silberdistel der Wertinger Zeitung ausgezeichnete Wolfgang Plarre die Anwesenden an ihrem Erfahrungsschatz teilhaben. Als regionaler Unternehmer, der sich bewusst dafür entschieden hat, Asylsuchende in seiner Firma in Lohn und Brot zu bringen, berichtete der Meitinger Marktgemeinderat Robert Hecht von seinen diesbezüglichen Erfahrungen im „Behördenschungel“. Silvia Fischer aus Possenried steuerte dagegen ihre Erfahrungen aus ihrer Tätigkeit als Deutschlehrerin für Migranten bei.

„Mit diesem Vormittag wollte ich auch den Nährboden bereiten, auf dem ein überregionales Netzwerk entstehen kann. Allerorts wird derzeit bemerkenswertes geleistet. Dabei voneinander zu lernen und sich miteinander auszutauschen kann kein Fehler sein“, freute sich Häusler, der jedem seiner Gäste ein persönliches Präsent als Anerkennung für seine Arbeit überreichte.

Lob gab es zum Abschluss auch für den Heimatabgeordneten selbst, als Kreispolitiker Fabian Mehring auf dessen vielfältige asylpolitische Initiativen im Landesparlament verwies und an die Adresse Häuslers anmerkte: „Um den aktuellen Herausforderungen überhaupt noch gerecht werden zu können, muss jeder an seinem Platz sein Bestes geben. Als unser Heimatabgeordneter bist du uns dabei eine große Hilfe, weil du dir im landespolitischen Trubel deinen bodenständigen Blick auf die konkreten Probleme in unserer Heimat bewahrt hast“, so Mehring.

---



*Das Bild zeigt MdL Johann Häusler (6.v.l.) Kreisrat Fabian Mehring (2.v.l.) und einen Teil der Asylhelfer aus den Landkreise Dillingen und Augsburg beim Vernetzungstreffen in Biberbach.*